

**Protokoll**  
**der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales der Stadtverordnetenversammlung**

**Ort und Zeit:** Stadtverwaltung Rathenow, Berliner Str. 15, 14712 Rathenow,  
Besprechungsraum E.08  
16.01.2023, 17:17 bis 19:29 Uhr

**Teilnehmer/innen:**

**Abgeordnete:**

Die Linke: Diana Golze – Vorsitzende des Ausschusses  
Frederike Timme

CDU: Andreas Gensicke

SPD/ B 90/  
Die Grünen: Hartmut Rubach  
Sebastian Lodwig

FDP/  
Freie Wähler RN: Klaus Reimann

AfD: Ingo Wilimzig  
Dirk Przedwojewski

Ka  
**Sachkundige Einwohner:** Adrian Stiel

**Vertreter der Verwaltung:**

Jörg Zietemann (Bürgermeister)  
Reinbern Erben (Amtsleiter Bürgeramt)  
Ingrid Struwe (SGL Bildung und Kindereinrichtungen)  
Katrín Rentmeister (SG Kultur, Jugend, Sport)

**Sachkundige Einwohner:** Kathrin Großmann  
Andreas Kubale  
Hendrik Öchsle  
Eileen Schnelle  
Otto Stache  
Adrian Stiel  
Sabrina Zelmer

**Weitere Teilnehmer/innen und Gäste:**

Karin Dietze

**Protokollantin:** Mareike Friedrich

## Öffentlicher Teil

### **TOP1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Frau Golze, Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend Sport und Soziales, begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind **8** von 10 Ausschussmitgliedern anwesend.

### **TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung und Änderungsanträge**

Die Tagesordnung wird wie folgt einstimmig bestätigt:

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung und Änderungsanträge
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.11.2022 - öffentlicher Teil
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht aus dem Bürgeramt
6. Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit
7. Berichterstattung Fördermittelvergabe 2022 Sport, Kultur und Jugend
8. Berichterstattung Umsetzung Kulturentwicklungsplan
9. DS 001/23 Anteilsfinanzierung für Ausstellungsräume Förderverein Heimatmuseum
10. DS 002/23 Änderung der Sportförderrichtlinie der Stadt Rathenow
11. DS 003/23 Aufhebung des Beschlusses 105/2018 „Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow“ vom 12.09.2018
12. Anfragen und Anregungen

#### Nichtöffentlicher Teil

13. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.11.2022 – nichtöffentlicher Teil
14. Anfragen und Anregungen

### **TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.11.2022 - öffentlicher Teil**

Da keine weiteren Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 28.11.2022 vorliegen, ist diese somit bestätigt.

### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

### **TOP 5 Bericht aus dem Bürgeramt**

Herr Erben trägt Informationen zu diversen Thematiken anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 1).

## **TOP 6 Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit**

Frau Rentmeister trägt diverse Thematiken anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 2).

## **TOP 7 Berichterstattung Fördermittelvergabe 2022 Sport, Kultur und Jugend**

Frau Rentmeister trägt diverse Thematiken anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 3).

## **TOP 8 Berichterstattung Umsetzung Kulturentwicklungsplan**

Frau Rentmeister trägt diverse Thematiken anhand einer Power-Point-Präsentation vor (siehe Anlage 4).

Frau Timme regt an, eine 20 h-Stelle als Werkstudentenstelle zur Unterstützung auszuschreiben.

Herr Zietemann erklärt, dass gerade interne Abstimmungen laufen.

## **TOP 9 DS 001/23 Anteilsfinanzierung für Ausstellungsräume Förderverein Heimatmuseum**

### **Beschlussvorschlag:**

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Änderung der Anteilsfinanzierung für die Ausstellungsräume des Fördervereins Heimatmuseum ab 2023.*

Herr Zietemann trägt Informationen zur Beschlussvorlage vor.

### **Abstimmung:**

**8 - JA          0 - NEIN          0 – ENTHALTUNGEN**

Damit wurde dem Beschlussvorschlag **einstimmig, ohne Änderungen zugestimmt**

## **TOP 10 DS 002/23 Änderung der Sportförderrichtlinie der Stadt Rathenow**

### **Beschlussvorschlag:**

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Änderung der Sportförderrichtlinie der Stadt Rathenow.*

Herr Zietemann erklärt, dass anstatt 60.000 Euro jetzt 70.000 Euro für den FSV Optik vorgesehen sind. Herr Zietemann berichtet, dass die Stadtverwaltung die Bewirtschaftungskosten für das Stadion überprüft hat. Diese sind für den FSV Optik erheblich höher als gedacht.

Herr Reimann äußert, da der FSV Optik in die Oberliga abgestiegen ist, den Betrag nicht zu erhöhen, sondern zu reduzieren. Seiner Meinung nach müsste weniger Geld gebraucht werden. Er regt an, den Betrag lieber in das Stadion Schwedendamm zu investieren. Dieses Stadion wurde lange Zeit nachrangig behandelt. Dort sind keine Sitzplätze vorhanden, der Nebenplatz hat keine Zuschauerplätze. Der Verein hat keine Einnahmen, da die Zuschauer hinter Fangnetzen stehen.

Herr Gensicke gibt den Hinweis, dass bereits in der Vergangenheit mehrfach Grundsatzdiskussionen zu diesem Thema stattgefunden haben. Er weist darauf hin, dass der Verein die Kosten zur Bewirtschaftung des Stadions trägt und nicht die Stadt. Die Kosten für die Stadt würden bei eigener Trägerschaft für das Stadion erheblich höher sein. Die Frage der Sitzgelegenheiten am Schwedendamm sind seiner Meinung nach ein separates Problem, welches behoben werden muss.

Herr Rubach ergänzt weiterhin, dass der Verein durch seinen Abstieg eher größere als geringere Geldprobleme hat. Eine Erhöhung des Zuschusses um 10.000 Euro ist angesichts der allgemeinen Kostensteigerungen seiner Meinung nach angemessen.

Herr Zietemann teilt mit, dass für 2023 Bänke bzw. Sitzplätze für das Stadion Schwedendamm geplant sind.

**Abstimmung:**

**6 - JA          0 - NEIN          2 – ENTHALTUNGEN**

Damit wurde dem Beschlussvorschlag einstimmig **ohne Änderungen zugestimmt.**

**TOP 11 DS 003/23 Aufhebung des Beschlusses 105/2018 „Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow“ vom 12.09.2018**

**Beschlussvorschlag:**

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hebt den Beschluss zur Satzung über die Höhe der Elternbeiträge und des Essengeldes für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow (Elternbeitragssatzung) vom 12.09.2018 auf und beauftragt den Bürgermeister, unverzüglich einen neuen Satzungsentwurf zur Regelung der Rechtsverhältnisse und zur Erhebung von Elternbeiträgen und Essengeld für die Nutzung von Kindertagesstätten der Stadt Rathenow vorzulegen.*

Herr Zietemann trägt Informationen zur Beschlussvorlage vor.

In der Aussprache zu diesem Beschluss beteiligten sich Frau Golze, Herr Rubach und Herr Gensicke. Frau Golze wies darauf hin, dass das Verfahren zur Erarbeitung einer neuen Satzung durch die Stadtverwaltung unter Verweis auf das laufende Klageverfahren eingestellt wurde. Dies wäre so nicht zwingend erforderlich gewesen.

Im Ergebnis wurde allerdings einvernehmlich festgestellt, dass es nicht sinnvoll sein kann, nunmehr die Satzung von 2018 in Kraft zu setzen. Wichtig ist, unverzüglich mit der Beratung zu einer neuen Satzung zu beginnen.

**Abstimmung:**

**8 - JA            0 - NEIN            0 – ENTHALTUNGEN**

Damit wurde dem Beschlussvorschlag **einstimmig, ohne Änderungen zugestimmt.**

**TOP 12 Anfragen und Anregungen**

Herr Stiehl erkundigt sich zum aktuellen Sachstand der Kita Olga Benario. Er möchte wissen, ob es schon Ergebnisse zur Prüfung der Grundsanierung, sowie zur Raumlüftüberprüfung aufgrund des Schimmels gibt.

Herr Erben verspricht einen Bericht in der nächsten Sitzung.

Herr Reimann fragt nach dem aktuellen Sachstand der Geschäftsführung im Kulturhaus.

Herr Zietemann teilt mit, dass das Ausschreibungsverfahren abgeschlossen ist. Derzeit finden Vertragsverhandlungen statt. Mehr Information wird es geben, sobald eine Einigung stattgefunden hat.

Herr Wilimzig erkundigt sich über die neue Beginnzeit (17.15 Uhr) des Ausschusses. Er möchte wissen, ob der Ausschuss jetzt an das Votum der SVV gebunden ist oder die Möglichkeit eines Widerspruchs besteht.

Frau Golze wies darauf hin, dass es sicher besser gewesen wäre, wenn vor der Beschlussfassung in der SVV eine Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden eingeordnet worden wäre.

Herr Lodwig ist der Meinung, dass eine differenzierte Zeit eine neue Beschlussfassung erfordert.

Herr Gensicke bittet um rechtliche Prüfung, ob eine differenzierte Zeit möglich ist.

Herr Zietemann verspricht, nochmals mit den Fraktionsvorsitzenden zu sprechen.

Frau Golze beendet um 19:24 Uhr den öffentlichen Teil der Beratung, dankt den Anwesenden und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Nach Erhalt kann gegen den Wortlaut des Protokolls bei der Vorsitzenden des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales Einspruch erhoben werden.

Diana Golze  
Ausschussvorsitzende

**Anlage**

Anlage 1 - Bericht aus dem Bürgeramt – PowerPoint-Präsentation

Anlage 2 - Bericht aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit

Anlage 3 - Berichterstattung Fördermittelvergabe 2022 Sport, Kultur und Jugend

Anlage 4 - Berichterstattung Umsetzung Kulturentwicklungsplan



# Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport und Soziales 16.01.2023

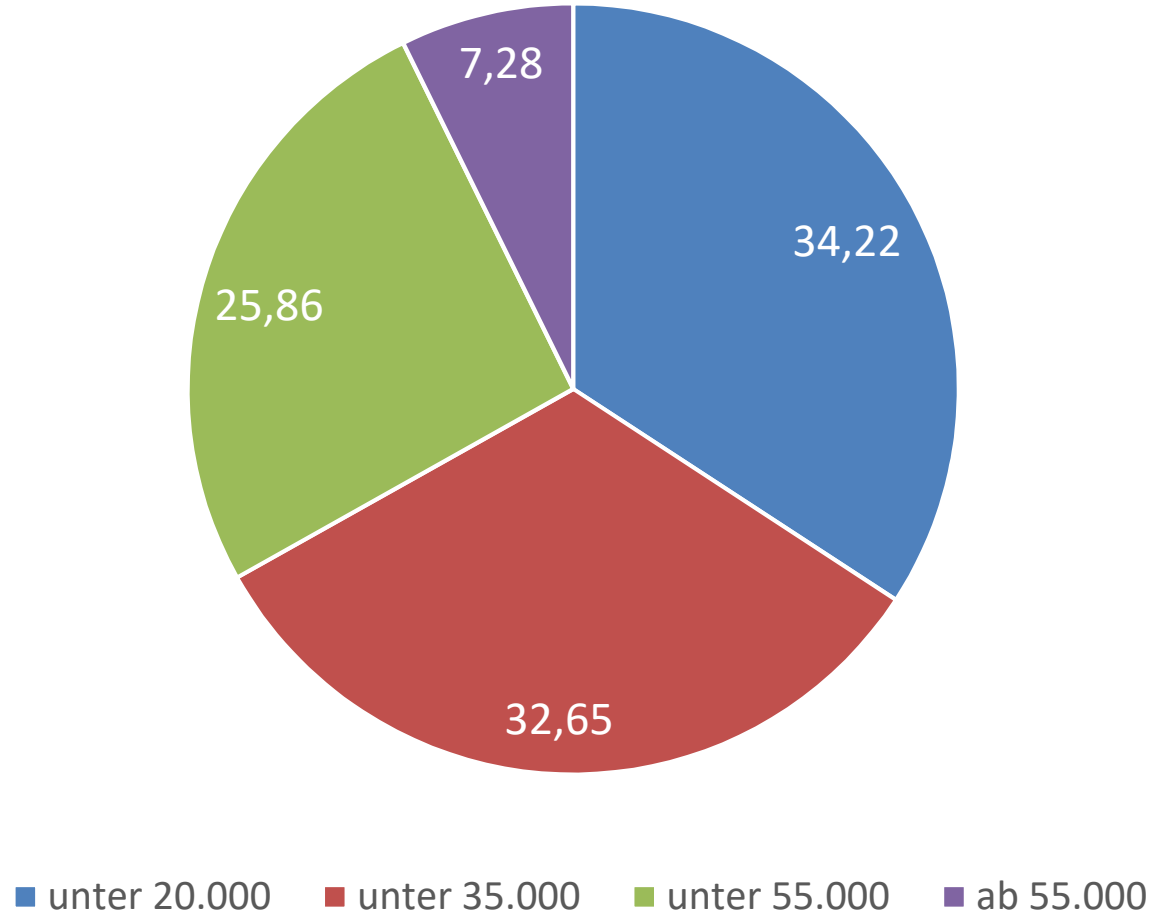
# „Brandenburg-Paket“

- Beschluss der Landesregierung am 16.12.2023, Info an Träger per Mail am 21.12.2022, Inkrafttreten 01.01.2023
- darin u.a. bis 31.12.2024 befristete Änderungen des KitaG
  - Ausweitung Elternbeitrags**befreiung**, Anhebung Einkommensgrenze auf jährliches Nettoeinkommen bis 35.000 EUR
  - gestaffelte Elternbeitragsgrenzen für Eltern mit einem Jahreseinkommen zwischen 35.000 EUR bis 55.000 EUR
  - Anzahl Verträge (01.12.2022):
    - U3 (Krippe) 171
    - Kiga 392
    - Hort 741
    - Gesamt 1.304
    - letztes Jahr 173
    - relevant 1.121



# „Brandenburg-Paket“

Verträge nach Einkommensstufen (in %)







# „Brandenburg-Paket“

- vorübergehende Fortgeltung bisher festgesetzter Elternbeiträge bis zum 28.02.2023
- Erstattung von ab Januar zu viel gezahlten Elternbeiträgen bis spätestens 31.03.2023
- Termin zur Korrektur der „Sollstellung“ von 1.121 Verträgen für Monat März (Verrechnungsmonat) spätestens 10.03.2023 (noch 9 Wochen), Probleme bei der Aktualisierung von Einkommensnachweisen schon jetzt absehbar
- Erweiterung Elternbeitragsbescheid um eine Vergleichsrechnung (Bestand und Neuverträge)



# „Brandenburg-Paket“

- monatlich pauschale Erstattung entgangener Elternbeiträge ohne Antragsverfahren (nach Stichtagsmeldungen):
  - bis 20.000 EUR 30,00 EUR
  - über 20.000 EUR 65,00 EUR (Krippe)
  - 50,00 EUR (Kindergarten)
  - 30,00 EUR (Hort)
- „Härtefallregelung“ bei fehlender Auskömmlichkeit:
  - Antragstellung beim Landkreis HVL für 2023 bis spätestens 1. September 2023
  - Hochrechnung Belegung und Elternbeiträge für die Monate September bis Dezember
  - Vergleich der gesamten Elternbeitragseinnahmen 2022 mit den erzielten und geschätzten Elternbeiträgen 2023, Wichtung mit dem Vergleichswert der Belegungszahlen 2022 und 2023
  - Erstattung des Differenzbetrages (nach Prüfung)
  - Zahlungstermin gesetzlich nicht geregelt
- „Aufwandsersatz“ für Träger einmalig 5,00 EUR je zum Stichtag 01.12.2022 gemeldetem Kind (6.520 EUR)



# Beitragsgrenzen nach § 51 Kita G

## Jahreseinkommen bis 40.000 €

Betreuungszeit	6 h	7 h	8 h	9 h	10 h und mehr
Kinderkrippe	48,00 €	54,00 €	60,00 €	66,00 €	72,00 €
Kindergarten	40,00 €	45,00 €	50,00 €	55,00 €	60,00 €
Hort	40,00 €				

## Jahreseinkommen bis 45.000 €

Betreuungszeit	6 h	7 h	8 h	9 h	10 h und mehr
Kinderkrippe	80,00 €	90,00 €	100,00 €	110,00 €	120,00 €
Kindergarten	72,00 €	81,00 €	90,00 €	99,00 €	108,00 €
Hort	45,00 €				

## Jahreseinkommen bis 50.000 €

Betreuungszeit	6 h	7 h	8 h	9 h	10 h und mehr
Kinderkrippe	120,00 €	135,00 €	150,00 €	165,00 €	180,00 €
Kindergarten	112,00 €	126,00 €	140,00 €	154,00 €	168,00 €
Hort	55,00 €				

## Jahreseinkommen bis 55.000 €

Betreuungszeit	6 h	7 h	8 h	9 h	10 h
Kinderkrippe	168,00 €	189,00 €	210,00 €	231,00 €	252,00 €
Kindergarten	160,00 €	180,00 €	200,00 €	220,00 €	240,00 €
Hort	70,00 €				



Kita	Betriebs- erlaubnis	Krippe	Kindergarten	Hort	Belegung gesamt	Auslastung	Kinder mit ndHS	Anteil
Spatzennest Göttlin	25	6	13		19	76%		
Mittendrin Semlin	22	6	10		16	73%		
Neue Schleuse	70	16	37		53	76%		
Olga Benario	180	43	114		157	87%	27	17%
Jenny Marx	222	47	136		183	82%	59	32%
Am Weinberg	80	30	43		73	91%	4	5%
Die kleinen Philosophen	80	23	39		62	78%	8	13%
	<b>679</b>	<b>171</b>	<b>392</b>		<b>563</b>	<b>83%</b>	<b>98</b>	<b>17%</b>
St. Maria	60	13	32		45	75%	4	9%
Regenbogen	94	28	56		84	89%	14	17%
Seesternchen Steckelsdorf	38	15	23		38	100%		
Havelkinder	65	22	41		63	97%		
Kindermund	34	8	11		19	56%	2	11%
Nordlichter	75	18	51		69	92%	4	6%
Zwergenland	54	15	38		53	98%		
Villa Kunterbunt	50	10	31		41	82%	16	39%
Villa Wirbelwind	33	10	22		32	97%	8	25%
Villa Abenteuerland	86	14	37		51	59%	25	49%
	<b>589</b>	<b>153</b>	<b>342</b>		<b>495</b>	<b>84%</b>	<b>73</b>	<b>15%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>1.268</b>	<b>324</b>	<b>734</b>		<b>1.058</b>	<b>83%</b>	<b>171</b>	<b>16%</b>
Hort Jahn	255			248	248	97%	31	13%
Hort Scholl	160			160	160	100%	45	28%
Hort Am Weinberg	224			214	214	96%	49	23%
Hort West	125			119	119	95%		
<b>Gesamt</b>	<b>764</b>			<b>741</b>	<b>741</b>	<b>97%</b>	<b>125</b>	<b>17%</b>



# Offene Fragen aus dem ABS

- Anfrage Jean-Luc Meier zur Kita „Mittendrin“ Semlin:
  - Betriebserlaubnis für 22 Kinder
  - Belegung zum Stichtag 1. Dezember 2022: 16 Kinder (6 Krippe, 10 Kindergarten)
  - davon aktuell 4 Kinder nicht aus der Ortschaft Semlin
  - Ein im November 2022 geborenes Kind kann tatsächlich ab November 2023 aus Kapazitätsgründen im Krippenbereich (kleine Gruppe) nicht betreut werden, mit den Eltern ist eine übergangsweise Betreuung in der Kita Olga Benario und zum September 2024 der Wechsel in die Kita Semlin verabredet worden.
- Angebot an den ABS, die Rahmenbedingungen in den Kleinsteinrichtungen Semlin und Göttlin in Augenschein zu nehmen



# Stand Umsetzung Digitalpakt

- Termin für Bereitstellung Glasfaser-Anschluss für Schulen noch immer nicht bekannt (Stichtag für ausführendes Unternehmen Telekom zur Abrechnung Förderung 31.05.2024)
- Abschluss Ausgabe Lehrerendgeräte im 1. Quartal 2023
- Pilotprojekt Ipad-Klasse im Gymnasium „F. L. Jahn“ (Klassensatz) in Vorbereitung, Geräte sind vollständig konfiguriert und bereits zum Teil zum Test ausgeliefert, Abschluss der Leihverträge in Abstimmung mit der Schule
- nach Abrechnung des Erfüllungsstandes Förderprogramm „AusProEnd 2“ (Landesmittel) Ausschreibung einer weiteren Tranche von Schüler-Ipads, Vorbereitung eines zweiten Pilotprojektes an der Gesamtschule „B. H. Bürgel“, derzeit Angebotsprüfung



# Benutzungs- und Entgeltordnung für Schulräume der Stadt Rathenow

- Diskrepanz zwischen den Richtlinien für Schulräume und für Sportstätten
- In der Gebührenordnung für die Benutzung der Sportstätten der Stadt Rathenow ist geregelt, dass Vereine und andere Sportgruppen der Stadt Rathenow die Sportstätten für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre keine Benutzungsgebühren zahlen müssen.
- analoge Regelung in der Benutzungs- und Entgeltordnung für Schulräume erforderlich (z.B. für Schachverein)
- Beschlussvorlage zur Änderung der Richtlinie wird für die nächste Beratungsschiene vorbereitet



# Baumaßnahme GS West

- Hindernisse zum Abschluss der Arbeiten (Estrich- und Fußbodenlegerarbeiten, Installation Hausanschlussschrank) wurden bewältigt, derzeit Terminabstimmungen mit der Rathenower Wärmeversorgung zur Installation des BHKW und der entsprechenden Hausanschlüsse
- Terminierung des Umzugs in die neue Schule erfolgt bis Ende Januar 2023





# Herzlichen Dank

# TOP 6 – ABS am 16.01.2023

## Berichterstattung aus dem Sachgebiet Kultur, Jugend, Sport und PR-Arbeit

16.01.2023



**Rathenow** Stadt der Optik

Stadt Rathenow  
Berliner Str. 15  
14712 Rathenow

Kontaktperson: Katrin Rentmeister  
Sachgebietsleiterin Kultur, Jugend, Sport, PR-Arbeit  
Tel: 03385 596-416  
Mail: [sport@stadt-rathenow.de](mailto:sport@stadt-rathenow.de)



- **alle Weihnachtsveranstaltungen 2022** konnten wie gewohnt ohne Coronamaßnahmen durchgeführt werden (Weihnachtssportturniere, Lichterparlauf, Adventsmarkt, Waldweihnacht, Parkweihnacht und die Weihnachtsmärchen im Kuz)
- für 2023 ist zusätzlich ein **weihnachtliches Singen auf dem Rideplatz** geplant, voraussichtlich am Freitag, 15.12.2023
- am 09.12.2022 besuchte uns der **Honorarkonsul aus Timor Leste**, um bei der Urkundenübergabe Host Town Special Olympics 2023 dabei zu sein
- Vorbereitungen für die **Host Town Woche im Juni 2023** laufen auf Hochtouren, beim nächsten ABS ausführlicher Bericht zum geplanten Programm
- am 12.01.2023 wurden 16 Jugendliche und deren Trainer vom Bürgermeister ausgezeichnet als „**Sportler des Jahres 2022**“ (Judo, Rudern, Kanu, Schwimmen, Leichtathletik, Tischtennis) sowie 12 Künstler/ Kulturvereine, die im Jahr 2022 ein Jubiläum feierten



Künstler 2022 bei der Ehrung und Kulturpreis der Stadt Rathenow 2022



junge „Sportler des Jahres 2022“ bei der städtischen Ehrung am 12.01.23



- Am 11.01.2023 war die **Vernissage des Malers Andreas Welk**, sie ist noch bis Ende des Quartals im Rathaus, 3.OG, zu sehen



- am 12.01.2023  
Veröffentlichung des ersten **Rathenower Veranstaltungsbierdeckels**  
2.000 Stück für das 1.Halbjahr 2023, „Kultur sichtbarer machen“,  
ca. 30 Veranstaltungshöhepunkte, nächste Auflage 2.Halbjahr 2023
- 20./21.01. **Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“** Region  
Westbrandenburg in Rathenow [www.jumu-brandenburg.de](http://www.jumu-brandenburg.de)



- seit 01.01.2023 **neue Sportstättengebühren**
- Abrechnung erfolgt nun immer monatlich, die MwSt monatlich abgeführt werden muss an das Finanzamt.
- 2 Vereine haben bisher von der **Härtefallregelung** Gebrauch gemacht und einen schriftlichen Antrag auf Ermäßigung gestellt beim Bürgermeister, welcher auch für zunächst 1 Jahr positiv beschieden wurde
- Verlängert wird 2023 auch das **Programm vom MBS „Aufholen nach Corona“** für Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit, sehr viele freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe profitierten davon und können auch 2023 aus diesem Grund attraktive Ferienangebote machen, auch der Jugendtreff Mühle, Landesmittel werden über Jugendämter ausgereicht
- **Förderaufruf für das Bundesprogramm „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ 2023**, Bundesfamilienministerium will damit den pandemiebedingten Auswirkungen bei Kindern und Jugendlichen entgegen steuern, Stadt Rathenow beabsichtigt, einen Antrag zu stellen, ohne Eigenanteil

# TOP 7 – ABS am 16.01.2023

## Berichterstattung Fördermittelvergabe 2022 Kultur, Jugend und Sport

16.01.2023



**Rathenow** Stadt der Optik

Stadt Rathenow  
Berliner Str. 15  
14712 Rathenow

Kontaktperson: Katrin Rentmeister  
Sachgebietsleiterin Kultur, Jugend, Sport, PR-Arbeit  
Tel: 03385 596-416  
Mail: [sport@stadt-rathenow.de](mailto:sport@stadt-rathenow.de)





## - Zuschüsse Kultur 2022 → 31.000 € zur Verfügung

Haushaltsansatz :	9.000,00 €
ÜPL Bürgerbudget	17.500,00 €
Haushaltsrest 2021 (2810000.5318010)	4.500,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>31.000,00 €</b>
vergeben:	30.995,00 €
bleiben:	5,00 €





## - Zuschüsse Jugend 2022 → 26.000 € zur Verfügung

Haushaltsansatz für das Jahr 2022:	11.000,00 €
üpl Bürgerbudget 2022 - Jugendkulturveranstaltungen, Jugendbühnen, Festivals	15.000,00 €
<b>gesamt zur Verfügung:</b>	<b>26.000,00 €</b>
Rest:	650,63 €





- **Zuschüsse Sport 2022 → 17.000 € zur Verfügung**
- gedacht vor allem Pro-Kopf-Zuschüsse Jugendarbeit, Fahrtkosten, Betriebskosten, Sportgerätekauf, Vereinsjubiläen und überregionale Veranstaltungen
- Antragslage war so, dass nicht alle Zuschüsse bewilligt werden konnten, es gilt das Windhund-Prinzip, im Oktober war Ansatz aufgebraucht, indirekte Förderung wurde bis Jahresende in Anspruch genommen



Zusätzlich gab es 60.000 € an den FSV Optik zur Bewirtschaftung des Stadions Vogelgesang (Grundlage = Sportförderrichtlinie)



## **Ausblick 2023**

**→ alle Vorjahresansätze geblieben**

- Erhöhung beim Frauenhaus, beim Heimatmuseumverein und beim Stadion Vogelgesang geplant wegen erhöhter Energiekosten
- finanzielle Herausforderung für Sportvereine mit eigenen Sportstätten wie Wassersportvereine, Schwimmverein, Tennisverein, Bogenschützen, Schützengilde, Fightclub usw., wenn es bei den hohen Energiepreisen und dem maximal möglichen städtischen Betriebskostenzuschuss von 750 € pro Jahr bleibt (laut Richtlinie)
- Eventuell finanzielle Hilfe für die Vereine vom Land Brandenburg zu erwarten aus Mitteln des Brandenburg-Pakets?
- Hinweis an alle Vereine: Es können nur Fördermittel gezahlt werden, wenn auch ein entsprechender Antrag gestellt wird!
- Haushalt 2023 ist bereits offen

# TOP 8 – ABS am 16.01.2023

## Berichterstattung Umsetzung Kulturentwicklungsplan

16.01.2023



**Rathenow** Stadt der Optik

Stadt Rathenow  
Berliner Str. 15  
14712 Rathenow

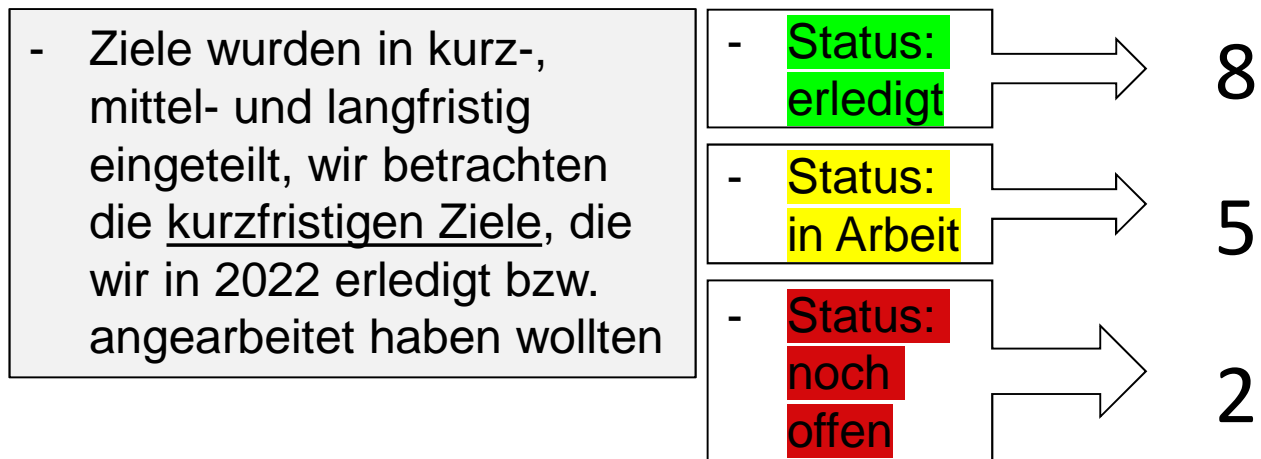
Kontaktperson: Katrin Rentmeister  
Sachgebietsleiterin Kultur, Jugend, Sport, PR-Arbeit  
Tel: 03385 596-416  
Mail: [sport@stadt-rathenow.de](mailto:sport@stadt-rathenow.de)



- **Kulturentwicklungsplan** = Strategie, wie man das Kulturleben innerhalb von Rathenow weiterentwickeln kann
- erste Pläne im ABS am 13.02.2017
- zu 50 % mit Mitteln des brandenburgischen Kulturministeriums gefördert
- Projekt wurde in 4 Workshops gegliedert, mehrere Treffen der Steuerungsgruppe und eine Online-Befragung der Bürgerinnen und Bürger, welche durch einen professionellen Moderator begleitet wurden
- Abschlussbericht am 27.10.2021 in der SVV beschlossen
- als pdf hinterlegt auf der Homepage der Stadt Rathenow
- [www.rathenow.de/Kultur & Tourismus](http://www.rathenow.de/Kultur%20&%20Tourismus) / Kultur erleben
- nach einem Jahr (Ende 2022) sollte eine erste Bilanz gezogen werden
- nach zwei Jahren (Ende 2023) erste Evaluation unter Einbeziehung von Akteuren und Bürgerinnen und Bürger

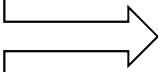


## Bilanz nach einem Jahr KEP in Rathenow





- Status:  
erledigt



1-5 (von 8)

**Verbesserung der Abstimmung mit privaten Kulturanbietern**, vor allem Gastronomen ( 2 x im Jahr 2022 Gastronomenstammtisch, Verabredung der Fortführung ab 2023 einmal im Frühjahr und einmal im Herbst), Zuarbeiten der privaten Kultur-VA an die Stadt für Internetseite, bei Innenstadtveranstaltungen wollen die Gastronomen mitwirken, möchten aber nicht selbst Veranstalter sein, VA-Bierdeckel

**Stabilisierung der städtischen Kulturfördermittel** keine FM-Reduzierung

**Newsletter für Kulturschaffende** über die Internetseite, wird wenig angenommen

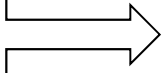
**Stärkung der Ortsteile** Mitbewerbung von Ortsteil-VA, Abstimmung mit Ortsvorstehern zur koordinierten Beschaffung von VA-Equipment und Einrichtung eines gegenseitigen „Ausleihsystems“ (wurde abgelehnt von den Ortsvorstehern), Recht auf eigenes „Kulturbudget“ in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl in den OT bleibt bestehen

**bisher ungenutzte Kulissen** einbeziehen (beim Stadtfest 2022 schon umgesetzt)





- Status:  
erledigt



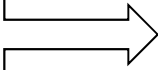
## Fotos neue Stadtfestkulisse

[After-Movie auf der Internetseite Rathenower Stadtfest - Stadt Rathenow](#)





- Status:  
erledigt



## 6-8 (von 8)

**Öffentlichkeitsarbeit verbessern** mittels Citysäule und neuem VA-Kalender auf der Homepage der Stadt Rathenow

**Verbesserung der Abstimmung zwischen den öffentlichen Einrichtungen** mit unterschiedlichen Trägern (3 x hat im Jahr 2022 dazu der „Runde Tisch Kultur“ getagt mit KUZ, Optikpark, Bibo, Musikschule, LK Havelland Kultur, SG Wirtschaftsförderung/Tourismus, Jugendkoordination), Fortführung in 2023, nächster Termin am 14.02.2023

**Offene Bühne in der Innenstadt von O bis O**

10 Termine (5 x Märkischer Platz, 5 x Optikpark)

ohne Honorar keine Künstler, deshalb geringe

Aufwandsentschädigung

Wetter war mal zu heiß, mal zu kalt, mal zu windig, regnerisch...

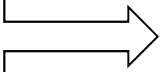
Gastronomie hatte teilweise geschlossen und unterstützte nicht bei Werbung

unverhältnismäßig hoher Verwaltungs- und Personalaufwand

Projekt wird deshalb 2023 nicht fortgeführt

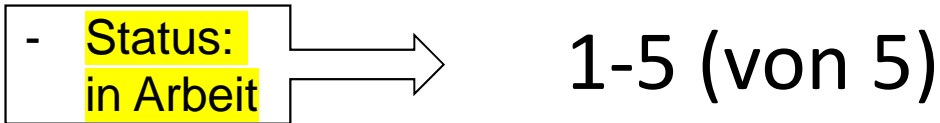


- Status:  
erledigt



## Citysäule und Offene Bühne





**kulturtouristische Punkte** in Rathenow mit QR-Codes versehen zwecks digitaler Stadtführung

**Verbesserung der Jugendkulturangebote:**

Jugendkulturbefragung durchgeführt (Bedarfe)

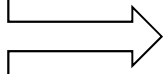
Dialoge Jugendkoordination-Kulturamt- Streetwork-Bündnis für Familie am 29.11.2022 und am 03.01.2023, mehr Open Air, mehr Kino, mehr Disko/Musik/Tanz schon ab 2023

**Einklang finden zwischen Lebensqualität** der Einwohner und Einwohnerinnen auf der einen Seite **und Lärmbeschwerden** einzelner Betroffener auf der anderen Seite (Termin mit Bürgeramt am 27.01.), Lösungen finden bei temporären Lärmbelästigungen, betrifft auch Abibälle in der Havellandhalle

**Unterstützung von Kunst- und Kulturanbietern** bei der (Neu-) Entdeckung bisher ungenutzter Kulissen wie Wolzensee, Weinberg usw. Hilfe beim Finden von **Auftritts- und oder Lagerungsmöglichkeiten, bezahlbaren Probenräumen** im Einzelfall



- Status:  
in Arbeit



# Jugendkultur fördern



Mühle Freitag Stadtfest



Weinfest 2022



15 Jahre Jugendtreff



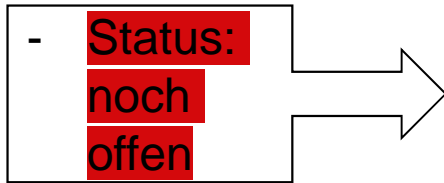
Rummel Stadtfest



Jugendbühne Rideplatz



Jugendspiele Almere



1-2 (von 2)

**Personelle Unterstützung** im Kulturamt (mit 20 h / Woche) für das Citymanagement und die Umsetzung der Maßnahmen aus der Kulturentwicklungsplanung

Überarbeitung der **Kulturförderrichtlinie** der Stadt Rathenow (in Krisenzeiten wie Corona- oder Energiekrise stärkere institutionelle Förderung möglich machen (z. B. Projektförderung), ist in Planung





Bei Fragen oder Ideen/Hinweisen steht  
Ihnen der Kulturbereich gern zur  
Verfügung:

Kontaktperson:

Franziska Rahn  
Sachbearbeiterin  
Kultur

Tel: 03385 596-413

Mail: [kultur@stadt-  
rathenow.de](mailto:kultur@stadt-rathenow.de)

